



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Rheinfelden.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Un. 1688. im Augustmonat besiegte der Cardinal von Fürstenberg diesen Ort mit Franzosen. Un. 1689. den 6. (16.) Maij wird sie den Alliirten zu Theil.

Rheinegg.

**R**heinegg ist ein Chur-Mainzisches Städte-  
kem/ samt Zugehör im Frankenland. Hat  
guten Weinwachs/Feldbau/ und Viehzucht/  
auch Waldung/Wiesewachs/ und ein Wasser  
daran / die Sinn genannt.

Am Rheinstrom ist auch Städtlein und  
Herrschafft dieses Namens / liegt zwischen  
Bruch und Andernach / auf dem Gallischen  
Boden. Ist Un. 1689. von den Franzosen ge-  
sprengt worden.

Rheinfelden.

**R**heinfelden ist die vierte Stadt unter den  
Rheinstädten / auf der linken Seiten des  
Wassers/ eine grosse Schwäbische/ oder klei-  
ne Deutsche Meile unter Seckingen gelegen/  
so vor Zeiten nur ein Schloß und Herrschafft  
gewesen. Ist jetzt unter den geweldten 4. Städ-  
ten die schönste / besteste / und am besten er-  
bauet / und hat eine zierliche Brücke über den  
Rhein. Un. 1633. ward diese Stadt von den  
Schwedischen / hernach von den Kaiserlichen  
mit Sturm erobert ; dann wieder von den  
Schwedischen belägert / und Un. 1634. den 9.  
Augusti mit Accord einbekommen ; folgends  
wurde sie Oesterreichisch ; aber Anno 1638.  
den 15. (25.) Martii von Herzog Bernhar-  
den von Sachsen Weimar / abermal durch  
Accord erobert.

Rhein-